

Neuausgabe
2023

ADAC

Mallorca

Reiseführer plus Maxi-Faltkarte



1

Mehr Meer geht nicht

Wie wär's mit einem Spaziergang immer in der ersten Meerlinie? Der Weg an der Playa de Palma ist der Lieblingsbummel der Mallorquiner. Und wo sonst, als in Ca'n Pastilla kann man am Strand Flugzeuge zum Greifen nah beobachten. Dazu wird das Panorama Richtung Palma immer eindrucksvoller. Dabei nicht den kleinen Geo-/Naturpark Es Carnatge verpassen. Funktioniert auch mit Bike oder E-Roller.

■ Parken: Nähe Palma Aquarium, Höhe Balneario 14, Einkehren: Anima Beachclub, kurz vor den Avingudas, www.animabeachpalma.com



3-mal 3 draußen

2 Filmreife Kulisse

Eigentlich »nur« ein Spaziergang in die Bucht von Deià – aber was für einer.

Thriller-Serien-Filmkulisse, authentische Fischküche, ein wenig Trekking und dann Relaxen in einer der schönsten Buchten des Mittelmeers. Das Set der Serie »Nightmanager« ist auf jeden Fall einen halben Ferientag wert. Start direkt auf dem Fußpfad im Zentrum von Deià. Einkehr unten in der Traumbucht, mit einfacher oder auch mit gehobener mallorquinischer Kost auf Terrassen der Extraklasse.

■ Ca's Patró March, Carrer Sa Cala 16, Deià, oder Ca'n Lluc, Urbanizacion Sa Cala, Deià



3 Magische blaue Weinstunde

Grandiose Weine, Tapas, ganz viel Atmosphäre und der einmalige Blick auf Palma. Sicher, mit 55 € pro Person kein Schnäppchen in Santa Maria. Aber wo sonst wird man mit soviel deutschsprachiger Leidenschaft, profunder Weinkompetenz und zuletzt mit dieser einzigartigen Gesamtkomposition geradezu verzückt. Can Pizà macht blauen Wein – ja. Das Outdoor-Tasting hier überzeugt aber vollkommen mit Biowein auf tollem Niveau mit eigenem Profil.

■ Can Pizà, Carretera Marratxinet, km 2,6, Santa Maria del Camí, Tel. 653 52 86 59, www.canpiza.com



Seite
34

■ Intro

3-mal draußen	2
Impressionen	8
Sehnsuchtsort mit vielen Gesichtern	
Auf einen Blick	11

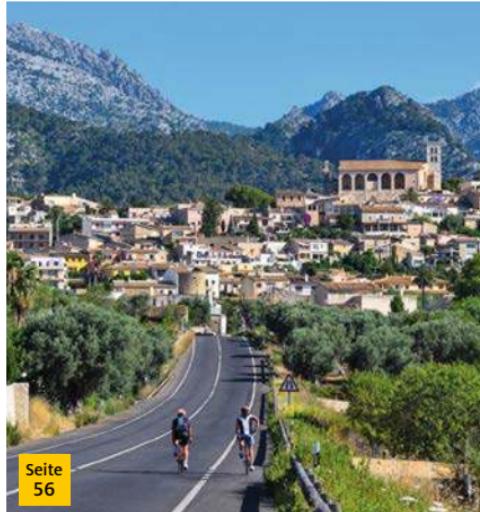
Strand und mehr	31
Tipps für Regentage	32
Kleine Entdeckertouren	33
Leuchtende Augen	33
Wandern auf Mallorca	34
Sicher über Stock und Stein	37

■ Magazin

Panorama	12
Das sieht nach Urlaub aus!	
Beste Reisezeit	18
Frühling, Sommer	18
Herbst, Winter	20
So schmeckt's auf Mallorca ..	22
In aller Munde	25
Weinbau auf Mallorca	26
Am liebsten rot	27
Einkaufsbummel	28
Das perfekte Souvenir	29
Mit der Familie unterwegs ..	30
Urlaubskasse	30
Übernachten mit Kindern	31

Kunstgenuss	38
Joan Miró tauchte die Insel in Farbe	40
So feiert Mallorca	42
Tiere, Teufel und Weihwasser: Festes de Sant Antoni	

Seite
19

Seite
24Seite
56

Mallorca –	
gestern und heute	44
Am Puls der Zeit	47
Orte, die Geschichte	
schrieben	48
S'Arenal – Urlaub vom Fließband	
Übernachten im Schuhkarton	49
Das bewegt Mallorca	50
Im Bummelzug Tren de Sóller wird	
der Weg zum Ziel	
Erste Klasse!	51
ADAC Traumstraße	52
Auf der Ma 10 durch die atemberaubende	
Bergwelt der Serra de Tramuntana	
Von Andratx nach Valldemossa	52
Durchs Orangental nach	
Fornalutx	53
Von Fornalutx nach Pollença	54
Auf alten Pfaden bis Campanet	55
Von Campanet nach Alaró	56
Vor Bunyola die Stille atmen	57
Hotelempfehlungen	57

Im Blickpunkt

Palmas Patios – verborgene	
Schönheiten	72
Erzherzog Ludwig Salvator – For-	
scher, Abenteurer, Träumer	102
Wasser – ein kostbares Gut auf	
der Insel	111
Seeräuber in Sicht!	123
Baden unter blauer Flagge	142
Blütenmeer mit Meeresblick	150
Auf den Spuren der Talaiot-	
Kultur	156
Ramón Llull – vom Frauen-	
zum Volkshelden	161

Seite
28

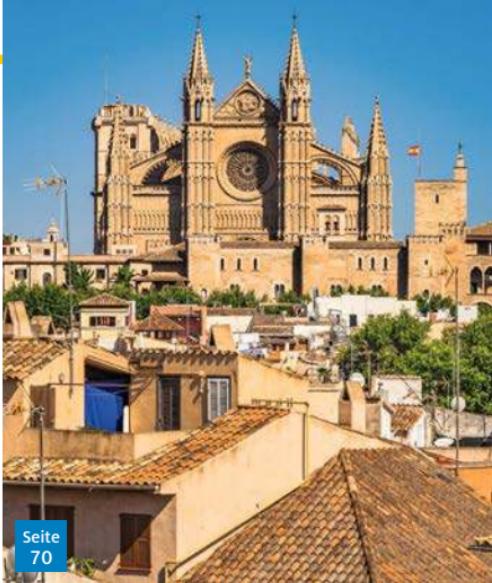
Unterwegs

ADAC Quickfinder

Das will ich erleben 60

Die Bucht von Palma und der Südwesten 64

1	Palma 	66
2	Platja de Palma und S'Arenal	84
3	Cala Major	85
4	Ses Illetes, Portals Nous	87
5	Palmanova, Magaluf	87
6	Cala de Portals Vells	88
7	Santa Ponça	88
8	Peguera, Camp de Mar	89
9	Port d'Andratx	91
10	Andratx	91
11	Sant Elm	93
	Übernachten	94



Die Bergwelt der Serra de Tramuntana 96

12	Estellencs, Banyalbufar	98
13	Valldemossa	99
14	Son Marroig, Miramar	101
15	Deià	102
16	Sóller 	104
17	Port de Sóller	108
18	Bunyola, Orient und Alaró	109
19	Fornalutx	111
20	Sa Calobra und Torrent de Pareis	112
21	Santuari de Lluc	112
	Übernachten	114



Mallorcás imposanter hoher Norden 116

22	Pollença 	118
23	Cala Sant Vincenç	122

24	Port de Pollença	123
25	Halbinsel Formentor	124
26	Alcúdia	126
27	Halbinsel Victòria	127
28	Port d'Alcúdia und Platja de Muro	129
29	Parc Natural S'Albufera	129
30	Ca'n Picafort	130
	Übernachten	131

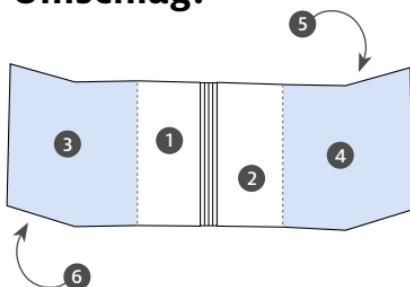
Die Halbinsel Llevant und die Ostküste	132
31 Artà	134
32 Capdepera	138
33 Cala Ratjada	139
34 Platja de Canyamel	141
35 Cala Millor, Sa Coma, S'Illot	141
36 Manacor	142
37 Porto Cristo	144
Übernachten	145
Der Migjorn und die Südküste	146
38 Portocolom	148
39 Cala d'Or	149
40 Santanyí	150
41 Ses Salines	152
42 Colònia de Sant Jordi und Es Trenc	153
43 Cala Pi	156
Übernachten	157
Es Pla und das Landesinnere	158
44 Llucmajor	160
45 Felanitx	162
46 Montuïri	163
47 Petra	164
48 Sineu	165
49 Inca	167
50 Binissalem und Santa Maria del Camí	168
Übernachten	169

 Zu diesen Orten und Sehenswürdigkeiten finden Sie Detailkarten im Innenteil des Reiseführers.

Service

Mallorca von A–Z	170
Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.	
Festivals und Events	176
Chronik	184
Mini-Sprachführer	185
Register	186
Bildnachweis	189
Impressum	190
Mobil vor Ort	192

Umschlag:



 **ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen 1

 **ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen 2

Übersichtskarte Mallorca: Vordere Umschlagklappe, innen 3

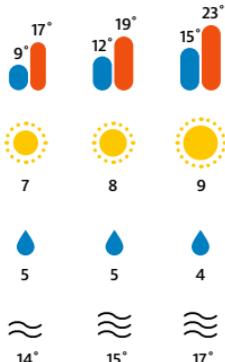
Großraum Palma de Mallorca: Hintere Umschlagklappe, innen 4

Stadtplan Palma: Hintere Umschlagklappe, außen 5

Ein Tag in Palma: Vordere Umschlagklappe, außen 6

Beste Reisezeit Mallorca

März April Mai



Die Bedeutung der Symbole:
(Angaben Mittelwerte)

- Temperatur min./max.
- Sonnenstunden/Tag
- Regentage im Monat
- Wassertemperatur

FRÜHLING

Launenhaft, aber wunderschön: Im Frühling weckt Mallorca Glücksgefühle bei Wanderern, Radlern und Naturliebhabern.

Wind und Regen? Von März bis Mai werden Mallorca-Urlauber immer wieder von Schmuddelwetter überrascht. Tatsächlich ist der Frühling hier launenhafter, als man vermutet. Vor allem die Eisheiligen bescheren den Balearen recht zuverlässig einen kurzen Kälteeinbruch. Trotz der Wetterkapriolen zählt das Frühjahr aber dennoch zu den schönsten Jahreszeiten auf der Insel: Wiesen und Kiefernwälder erstrahlen in besonders sattem, leuchtendem Grün, und auf die Mandelblüte folgt mit dem Aufblühen der Orangenbäume sowie vieler Stauden und Sträucher ein ebenso prächtiges wie duftendes Naturschauspiel. Doch nicht nur die Pflanzen stehen jetzt voll im Saft, auch die Tiere zelebrieren das Ende des Winters. Beobachten kann man sie in den vielen Naturparks sowie in der Serra de Tramuntana. Ab März macht es besonders viel Spaß, die die Bergwelt mit Rucksack und Wanderschuhen zu erkunden, und auch Fahrradfahrer treten bei milden Temperaturen besonders gerne in die Pedale. Ab Mai knackt das Quecksilber dann schon gerne mal die Marke von 25°C.

Im Frühling ist das »Tal der Orangen« rund um Sóller vom süßen Duft der Zitrusfrüchte erfüllt



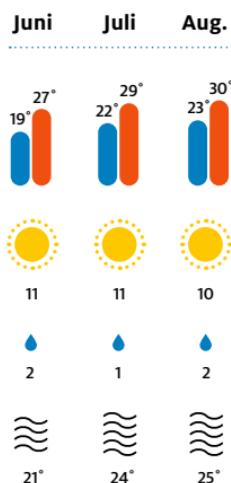
Ab Juni erreicht das Meer in der traumhaften Bucht Caló des Moro langsam badetaugliche Werte.



SOMMER

Nicht jedermann's Sache: In den heißen, trockenen Sommermonaten stößt die Insel an ihre Belastungsgrenze.

Vor allem Eltern mit Kindern haben oft keine Wahl: Verreist wird in den großen Ferien. Kein Wunder also, dass Mallorca ab Ende Juni bis Mitte September aus allen Nähten platzt. Zu den Familien gesellen sich auch viele Jugendliche und junge Erwachsene auf der Suche nach Sonne, Strand und mehr. Im Hochsommer sind die Inselnächte lang und lustvoll – das Angebot der Bars, Beachclubs und Diskotheken ist jetzt besonders verführerisch. Für die Einheimischen hingegen beginnt die schwierigste Zeit des Jahres, denn neben Dürre und Temperaturen über 30°C sind überfüllte Strände, Wassermangel und verstopfte Straßen an der Tagesordnung. »Ich komme aus Alcúdia und brauche im Sommer doppelt so lange, um meine Familie zu besuchen«, klagt Jairo, der am Flughafen arbeitet und mit Frau und Kind in Palma lebt. Wer nicht im Tourismus seinen Lebensunterhalt verdient, versucht bis zum Herbst irgendwie abzutauchen, sagt der 37-Jährige. Trubel und Stress vermeiden können übrigens auch Familien, die sich eine Finca im Landesinneren mieten – möglichst mit eigenem Pool. Generell gilt für die Hauptaison: Früh buchen, denn die hohe Nachfrage treibt die Last-Minute-Preise nach oben. Noch besser ist freilich, den Urlaub in die Vor- oder Nachaison zu legen.



Sonne, Sand und Abenteuer

Keine Angst – wer Kinder hat, ist auf dieser Insel bestens aufgehoben. Den Mallorquinern selbst ist die Familie heilig, und Gäste mit Nachwuchs sind fast überall willkommen. Besonders zwanglos und günstig reisen Selbstversorger. Doch auch Pauschalurlauber finden erholsames Familienglück.

URLAUBSKASSE – DAS BESTE GIBT'S UMSONST

An der Kasse des Palma Aquariums wird Papa plötzlich ganz blass – und das trotz Urlaubsbräune: Fast 90 € kosten die Eintrittstickets für Mama, ihn und die beiden Söhne. Hinzu kommen noch Snacks, Getränke und so manch verlockender Extraspaß – der leider auch extra berechnet wird. Mallorca kann ganz schön teuer sein! Schnell ins Geld gehen insbesondere Wasser- und Freizeitparks oder extravagante Ausflüge. Dabei bietet die Insel ganz ohne Aufpreis all das, was Kinder glücklich macht: Sonne, Meer, traumhafte Strände und jede Menge Abenteuer unter freiem Himmel.

Wenn jedoch Tränen drohen und kein Weg an Riesenrutschen & Co. vorbeiführt: Es lohnt sich durchaus, vorab im Internet die Preise zu prüfen. Häufig erhalten

Am Meer wird der Erkundungsdrang der Kleinen geweckt

